

Urheberschutz und CC-Lizenzen

In Deutschland ist jedes Werk, das jemand hergestellt hat, automatisch durch das Urheberrecht geschützt. Das können Bilder, Filme, Musik, Kunstgegenstände, Software usw. sein. Wichtig ist nur, dass sie eine gewisse „Schöpfungshöhe“ haben, sich also vom durchschnittlichen Geschmacksmuster nach oben abheben. Der bekannte „Smiley“ ☺ hätte z.B. diese „Schöpfungshöhe“ nicht, wohl aber ein Werk, das den Smiley künstlerisch weiterentwickelt, z.B. indem Haare hinzugefügt werden o.ä. Es ist nicht nötig, extra das (amerikanische) Copyright-Zeichen © anzubringen, alle Werke sind automatisch ab dem Zeitpunkt der Entstehung geschützt.

Der Urheber, also diejenige Person, die das Werk hergestellt hat (der Schöpfer), hat vom Gesetz her als einziger das Recht, sein Werk zu vervielfältigen, zu verändern, zu verkaufen und zu veröffentlichen. Wer dagegen verstößt, indem er das Werk z.B. im Internet verwendet und damit veröffentlicht (und auch kopiert), begeht einen Urheberrechtsbruch und kann angeklagt werden.

Das Urheberrecht kann nicht an andere abgegeben oder vererbt werden, sondern bleibt immer beim Urheber und erlischt 70 Jahre nach seinem Tod. Es gilt grundsätzlich „Alle Rechte vorbehalten – all rights reserved“. Allerdings kann der Urheber bestimmte Nutzungsrechte vergeben. Es ist in z.B. der Musikbranche üblich, dass die Künstler Nutzungsrechte an eine Verwertungsgesellschaft wie die GEMA abtreten, die dann in seinem Auftrag Gelder für Veröffentlichung und Vervielfältigung eintragen.

Will jemand nicht „alle Rechte vorbehalten“, sondern einige Rechte freigeben, so kann er dies z.B. über eine so genannte „**Creative Commons-Lizenz**“ machen. Creative Commons ist eine gemeinnützige Gesellschaft, die im Internet verschiedene Standard-Lizenzverträge veröffentlicht, mittels derer Autoren an ihren Werken, wie zum Beispiel Texten, Bildern, Musikstücken usw., der Öffentlichkeit Nutzungsrechte einräumen können.



<http://de.creativecommons.org/>

Es gibt in Deutschland folgende Standard-Lizenzen:



Namensnennung (alt **BY**)

Namensnennung: Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).



Namensnennung-KeineBearbeitung

Keine Bearbeitung: Dieses Werk darf nicht bearbeitet oder in anderer Weise verändert werden.



Namensnennung-NichtKommerziell



Namensnennung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen



Namensnennung-NichtKommerziell-KeineBearbeitung



Namensnennung-NichtKommerziell-Weitergabe unter gleichen Bedingungen

Weitergabe unter gleichen Bedingungen: Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

Weitere Infos gibt es hier: <http://de.creativecommons.org/>

Zusammenfassung:

- Fast alle Werke (Musik, Bilder, Programme, Texte, Stadtpläne...) , die man im Internet findet sind urheberrechtlich geschützt, auch wenn sie nicht extra gekennzeichnet sind.
- Das Runterladen von geschützten Werken aus dem Internet ist verboten, da es eine Vervielfältigung ist.
- Das Hochladen ins Internet (z.B. auf die eigene Homepage) ist verboten, weil dies eine Veröffentlichung ist.
- Ausnahmen gelten ausschließlich für den privaten Bereich. So ist es z.B. erlaubt, Original-CDs oder -DVDs für den privaten Gebrauch zu kopieren und den nächsten Angehörigen (Eltern, Geschwister ...) zu schenken, wenn man dabei keinen Kopierschutz umgeht. Arbeitskollegen und Mitschüler gelten *nicht* als Angehörige!

Linkliste „lizenzfreie“ Medien

Lizenzfrei ist eigentlich nicht korrekt. Es handelt sich um Lizenzen, bei denen der Urheber sich nicht alle Rechte vorbehält, sondern nur einige (je nach Lizenz, also bitte genau nachlesen!).

Infos zu „freien“ Lizenzen

<http://de.creativecommons.org/index.php>
<http://www.opensource.org/licenses/bsd-license.php>
www.gnu.de

Bilder

www.pixelio.de
www.piqs.de
www.flickr.de (in der erweiterten Suche bei „Nur in Inhalten mit einer Creative Commons-Lizenz suchen“ einen Haken setzen)

Filme

www.archive.org
www.elephantsdream.org
www.bigbuckbunny.org/
http://www.archive.org/details/opensource_movies
www.ndr.de („creative commons“ als Suchbegriff eingeben)

Musik

www.jamendo.de
<http://podsafemusicnetwork.com/>
www.cchits.org
<http://www.soundclick.com/>
www.film-hmk-musik.de (nach Absprache)
www.stadtgruenlabel.net
http://www.archive.org/details/opensource_audio
www.elephantsdream.org (Soundtrack zum Film)
<http://www.wavemage.com/music-de.html> (Jan Morgenstern: ElephantsDream, ...)

Geräusche

www.hoerspielbox.de

www.pdsounds.org

www.soundsnap.com/

www.freesound.org/

www.freesfx.co.uk (Verlinkungen auf der rechten Seite)

www.tonarchiv.de/ (4000 kostenlose Geräusche)

Medienformate – Alternativen zu MP3, Divx, AVI und Co.

Video-Codec *Theora*: www.theora.org
(verlustbehaftet)

Video-Codec *Cedocida*: <http://www.student.uni-kl.de/~dittrich/cedocida/>
(DV-Codec Typ 2)

Video-Codec *HuffYUF*: <http://neuron2.net/www.math.berkeley.edu/benrg/huffyuv.html>
(verlustfrei)

Audio-Codec *Vorbis*: www.vorbis.com
(verlustbehaftet)

Audio-Codec *FLAC*: <http://flac.sourceforge.net/>
(verlustfrei)

Playlist *XSPF*: www.xspf.org

Container *OGG*: www.xiph.org

Bildformat *PNG*: <http://de.wikipedia.org/wiki/PNG>
(verlustfrei)

Player – Alternativen zum Windows Mediaplayer

VLC-Player: <http://www.videolan.org/> (Win, Mac, Linux)

Mplayer: <http://www.mplayerhq.hu/> (Win, Mac, Linux)

Die Medienfachberatung des BezJR Oberfranken verwendet auf ihrem Onlineportal für Jugendkultur www.kult-on.de freie Formate, z.B. Video im Format Ogg-Theora und Audio im Format Ogg-Vorbis.